

Bürgerinitiative NaturAktiv Sigmarswangen

Natur schützen – keine Windräder in Wald und Feld!



Pressemitteilung

Gemeinderat lehnt Übernahme des Bürgerbegehrens ab – jetzt entscheiden die Sulzer Bürger

Sulz am Neckar, 7. September 2026

Die Bürgerinitiative NaturAktiv Sigmarswangen bedauert die Entscheidung des Sulzer Gemeinderats, die mit dem Bürgerbegehren geforderte Maßnahme nicht selbst zu übernehmen. Damit wird es erneut an den Bürgerinnen und Bürgern liegen, darüber zu entscheiden, ob die Stadt Sulz ihre rechtlichen und politischen Möglichkeiten nutzen soll, um Windindustrieanlagen in den Wäldern ihrer Gemarkung nicht auch noch durch freiwillige kommunale Unterstützung zu erleichtern.

Besonders enttäuschend ist für uns, dass dabei auch das eindeutige Votum des Ortschaftsrats Sigmarswangen unberücksichtigt geblieben ist. Dieser hatte sich mit **5 zu 1 Stimmen** dafür ausgesprochen, dass der Gemeinderat dem Bürgerbegehren „Abhilfe schafft“. Gerade der unmittelbar betroffene Ortsteil hat damit ein klares Signal nach Sulz gesandt. Dass dieses Signal keine Mehrheit gefunden hat, bedauern wir ausdrücklich. Unser Vertrauensmann Dr. Georg Schrön hat in seiner Rede vor dem Gemeinderat daran erinnert, dass demokratische Beteiligung Konsequenzen haben muss: *„Bürgerbeteiligung verliert ihren Sinn, wenn die Bürger zwar abstimmen dürfen, die Kommune ihre Haltung nach außen aber nicht vertritt, sobald das Ergebnis politisch unbequem wird.“* Ebenfalls kritisch sehen wir, dass die Informationsbroschüre zum Bürgerentscheid nicht über das Mitteilungsblatt verteilt wird. Damit wird der Zugang zu den entscheidungsrelevanten Informationen aus unserer Sicht unnötig erschwert – insbesondere für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die digitale Informationsangebote häufig eine höhere Hürde darstellen. Zugleich erschwert dies die Mobilisierung der für das Quorum erforderlichen Ja-Stimmen.

Bereits beim Bürgerentscheid 2025 stimmten **60,21 Prozent** der Sulzer Bürgerinnen und Bürger gegen die Verpachtung kommunaler Waldflächen für Windkraftanlagen – bei einer Wahlbeteiligung von über 73%. Dieses politische Signal bleibt für uns eindeutig. Wie Dr. Schrön vor dem Gemeinderat sagte: *„Ein Wald ist für die Bürger nicht weniger Wald, nur weil im Grundbuch das Land und nicht die Stadt als Eigentümer steht.“*

Wir gehen deshalb zuversichtlich und entschlossen in den Bürgerentscheid, der am Sonntag, den 8. November stattfinden wird. Unser erstes Ziel ist es, die im gesamten Stadtgebiet erforderlichen **mindestens rund 2.000 Ja-Stimmen** zu erreichen. Unser politisches Ziel geht jedoch darüber hinaus: Wir wollen die Zustimmung von über 60 Prozent aus dem Bürgerentscheid 2025 nochmals übertreffen und damit ein noch deutlicheres Zeichen setzen, dass die Menschen in Sulz keine Windindustrieanlagen in den Wäldern ihrer Heimat wollen.

Der Gemeinderat hat sich heute dagegen entschieden, diesen Bürgerwillen selbst zur Sache der Stadt zu machen. Nun werden wir dafür kämpfen, dass die Bürgerinnen und Bürger ihm diesen Auftrag unmittelbar erteilen. Denn der Schlusssatz der Rede von Dr. Schrön bleibt für uns der entscheidende Maßstab: **Die Stimme der Bürger darf nicht nur gehört werden – sie muss Folgen haben!**

Über NaturAktiv Sigmarswangen

NaturAktiv Sigmarswangen ist eine überparteiliche Bürgerinitiative aus Sulz-Sigmarswangen, die sich entschieden für den Schutz des Waldes, der Biotope und der Naturdenkmäler einsetzt. Ziel der Initiative ist der Erhalt der Lebensqualität im Ort und in den umliegenden Naherholungs- und Waldgebieten. Sie informiert umfassend über die ökologischen und sozialen Folgen der geplanten Windindustrieprojekte und engagiert sich dafür, den Bau von Windindustrieanlagen in sensiblen Naturgebieten zu verhindern.

Kontakt:

Bürgerinitiative NaturAktiv Sigmarswangen - Buchenstraße 7 - 72172 Sulz am Neckar